

1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen  
in der Gemeinde Spelle vom 21.03.1988

Aufgrund des § 132 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBI. I S. 2253) i. V. m. § 6 der Nds. Gemeindeordnung, zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.03.1990 (Nds. GVBl. S. 115), hat der Rat der Gemeinde Spelle in seiner Sitzung am 04.10.1990 folgende Änderungssatzung der Erschließungsbeitragssatzung vom 21.03.1988 beschlossen:

I.

§ 6 A. Abs. 2 b Satz 2 enthält folgende Fassung:

Die tatsächliche Grundstücksfläche bis zu einer Tiefe von 30 m von der Erschließungsanlage oder von der der Erschließungsanlage zugewandten Grenze des Grundstücks.

II.

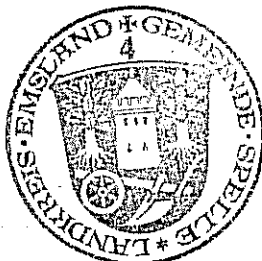
§ 6 D. Abs. 2 a entfällt.

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Spelle, den 04.10.1990

Gemeinde Spelle

Rehner  
Bürgermeister und ehren-  
amtlicher Gemeindedirektor



Rehner  
Stellvertf. Bürgermeister